

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Aller peit gewarnet si
 Von dauid schied do thus
 Vnd tet als er im riet
 Dauid auch von dannen schiet.
 Vnd die do waren auch mit im
 er hiez sich nider in Barim
 Daz was ein velt also genant
 Alda rief auf in zehant
 Ein pöswicht hiez Semei
 zucht vnd welschaidenheit fry.
 Was er als ich von im laz
 von Sauli geslacht er was.
 Vnd geporen aus seiner frucht
 der rief mit großer vnzucht
 Secht wo ditz maintater ist
 auf dez haubt an dir frist
 Frochen wie die mistat
 der er vil wesangen hat.
 Der red daucht in nicht genust
 er besiens noch großer vnust.
 Nach im im warf der vnrain
 paide harb vnd stain.
 Daz der vil zuchtreich
 vertrüst so züchtkeich.
 Daz er nie wort dar zu sprach
 do dise groß vnust geschach.
 Sarnien sun Absai
 der da was dauiden pi
 Der sprach an der selben stunt
 ich wil sen vnd slachē disen hunt.



Daz er also vbeleichen hat
 seret durch manes hertze rat
 Des müz er mir sein haubt lan
 nicht ez sol also nicht ersan.
 Sprach dauid vnd want du
 daz er hie hat gesprochen nu

Daz si von seinen Worten chomen
 nicht die red wart genomen.
 Von got wan er hat die warheit
 von got halben mir gesait
 Dar an er mein mistat
 hie richt vnd serochen hat
 Da von sol mans nu rechen nicht
 an im wirt her nach die geschicht.
 Serochen wol so sein wirt zeit
 von Sarnien schiet do dauid.
 Vnd zogt vber den Jordan
 er wesund sich nider lan.
 Auf dem seuild vor Jericho
 da hiez er die seinen do
 herbergen an den zeiten
 wan er da wolt peiten
 Bis daz er chund mocht sehan
 wie ez im dar nach solt ersan.
Nu cham in disen tagen
 als ichs die geschrift hort sagen
 Absalon mit seiner chraft
 er fürte große ritterschafft
 Gen Jerusalem vnd lie sich sa
 nider mit den seinen da
 die man großleich wachsen sach
 Achitofel mit valsch sprach
 Herr wild du volgen mir
 so chan ich wol geraten dir
 Sit welcher hant sinnen
 du die laut solt gewinnen
 an dich vnd die mit dir sein
 vnd starren solt ze der helff dem.
 All die dir helffen nu
 die versechen sich daz du
 mit demem vater sinst dich
 welcher dann verbet sich
 Durch dich sen dem vater dem
 der müz immer mit vorchten sein.
 Der müz dich demes vater zoren
 leib vnd leben haben verloren.
 Da solt du dich an bewaren
 vñ mit wizen ez vnder varen.
 Wan du müst pei namen etwaz
 tün daz em immer werend has
 Wachs vnder ew paiden
 der stat vnd vngeschaiden
 Vnder ew paiden immer me
 wer vnd mimmer iner zerge.
 Er müz mit stater zorens chraft
 weren mit stater veintschafft.